

Wegovy® für Jugendliche ab 12 Jahren wurde zum 01.05.2025 befristet bis 30.04.2028 in die SL aufgenommen.*

Hiermit bitte ich um

- Kostengutsprache zum Therapiestart
- Kenntnisnahme der Verlaufskontrolle 28 Wochen nach Therapiestart

für eine Therapie mit dem Arzneimittel **Wegovy® (Semaglutide 2.4 mg)** über die Grundversicherung zur Adipositastherapie.

Personalien Patient:in:

Vorname:

Geschlecht: m f keine Angabe

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Geburtsdatum:

Gewicht (in kg):

Grösse (in cm):

BMI (kg/m²):

Versicherer:

Krankenversicherer (Grundversicherung):

Versicherten-Nr.:

PLZ / Ort:

Verschreibender Arzt/verschreibende Ärztin:

Vorname:

Nachname:

Institution:

Strasse:

PLZ/Ort:

E-Mail:

- Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt pädiatrische Endokrinologie-Diabetologie
- Arzt/Ärztin mit Akkreditierung als Leiter von Programmen zur multiprofessionellen, strukturierten Individualtherapie von übergewichtigen adipösen Kindern und Jugendlichen (MSIT) gemäss Zertifizierungsreglement (A)
- Pädiatrisches Adipositas-Referenzzentrum gemäss Zertifizierungsreglement (C) der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie (SGP) und des Schweizerischen Fachverbands Adipositas im Kindes- und Jugendalter (AKJ)

Bemerkung:

Erfüllen der Limitatio gemäss der Spezialitätenliste

Medizinische Daten (ausschliesslich für den Vertrauensarzt/die Vertrauensärztin bestimmt):

- Körpergewicht bei Therapiestart von ≥ 60 kg und einer Adipositas gemäss den dafür international akzeptierten Grenzwerten (entspricht einem BMI ≥ 35 kg/m² bei Erwachsenen)*

* BMI-Grenzwerte der IOTF für Fettleibigkeit nach Geschlecht für Jugendliche von 12–18 Jahren.

- Die Kontrolle der Basistherapie betreffend Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit erfolgt mindestens alle 3 Monate.

Verlaufskontrolle 28 Wochen nach Therapiestart

Medizinische Daten (ausschliesslich für den Vertrauensarzt/die Vertrauensärztin bestimmt):

Die Behandlung mit Wegovy® sollte unterbrochen und neu beurteilt werden, wenn sich der BMI oder der BMI-Z-Wert des Patienten/der Patientin nach 28 Wochen nicht um mindestens 5 % verbessert hat.

- Der Patient/die Patientin hat die geforderte Gewichtsreduktion von mind. 5 % des BMI oder des BMI-Z-Wertes 28 Wochen nach Therapiestart erreicht und nimmt weiterhin an einem Adipositasprogramm teil.

Datum Kontrolle:

Verlaufskontrolle nach 28 Wochen auf Verlangen der Krankenkasse.

Datum:

Stempel/Unterschrift:

Wegovy® für Jugendliche ab 12 Jahren wurde zum 01.05.2025 befristet bis 30.04.2028 in die SL aufgenommen.*

Limitatio für Jugendliche*

WEGOVY® wird als Ergänzung zu einer kalorienreduzierten Ernährung und verstärkter belegter körperlicher Aktivität zur Gewichtsregulierung angewendet bei Jugendlichen ab 12 Jahren (ohne vorangegangene bariatrische Operation und ohne geplante oder bevorstehende bariatrische Operation) mit einem Körpergewicht von ≥ 60 kg und einer Adipositas gemäss den dafür international akzeptierten Grenzwerten:

- entspricht einem **BMI ≥ 35 kg/m²** bei Erwachsenen*

* BMI-Grenzwerte der **IOTF** für Fettleibigkeit nach Geschlecht für Jugendliche von 12–18 Jahren.

Alter (Jahre)	Body Mass Index 35 kg/m ²	
	Männlich	Weiblich
12	31.21	31.66
12.5	31.73	32.33
13	32.19	32.91
13.5	32.61	33.39
14	32.98	33.78
14.5	33.29	34.07

Alter (Jahre)	Body Mass Index 35 kg/m ²	
	Männlich	Weiblich
15	33.56	34.28
15.5	33.78	34.43
16	33.98	34.55
16.5	34.19	34.64
17	34.43	34.75
17.5	34.71	34.87

Die Behandlung bedarf der Kostengutsprache durch den Krankenversicherer nach vorgängiger Konsultation des Vertrauensarztes.

Die Verschreibung darf ausschliesslich:

1. durch Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt pädiatrische Endokrinologie-Diabetologie oder
2. durch Fachärzte mit Akkreditierung als Leiter von Programmen zur multiprofessionellen, strukturierten Individualtherapie von übergewichtigen adipösen Kindern und Jugendlichen (MSIT) gemäss Zertifizierungsreglement (A) (<https://www.akj-ch.ch/fachpersonen/therapie/einzelprogramm/>) oder
3. durch Fachärzte an einem pädiatrischen Adipositas-Referenzzentrum gemäss Zertifizierungsreglement (C) der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie (SGP) und des Schweizerischen Fachverbands Adipositas im Kindes- und Jugendalter (AKJ) (<https://www.akj-ch.ch/fachpersonen/therapie/paediatriische-referenzzentren/>) erfolgen

Die dokumentierte Einhaltung einer kalorienreduzierter Diät ist Voraussetzung für die Vergütung von WEGOVY® und muss gegenüber dem Krankenversicherer bestätigt werden.

Die Kontrolle der Basistherapie betreffend Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit muss bei unter 18-Jährigen mindestens alle 3 Monate erfolgen.

Die Behandlung mit WEGOVY® sollte abgebrochen werden, wenn sich der BMI oder der BMI-Z-Wert der Patienten nach Anwendung über 28 Wochen gegenüber dem Ausgangswert nicht um mindestens 5 % verbessert hat. Diese Patienten sind von einer Vergütung der Wiederaufnahme der Therapie ausgeschlossen.

Die Behandlung mit WEGOVY® muss neu evaluiert werden, sobald die Jugendlichen das Erwachsenenalter erreicht haben. Es gelten dann die Kriterien wie bei den Erwachsenen.

Ein Therapiewechsel von einem anderen zur Gewichtsreduktion zugelassenen GLP-1-Rezeptoragonisten auf WEGOVY® ist grundsätzlich möglich. Wird während der Initialphase auf WEGOVY® umgestellt, gilt das Abbruchkriterium wie während der initialen Behandlungsphase von WEGOVY®. Wird während der weiterführenden Therapie umgestellt, entfällt die initiale Behandlungsphase unter WEGOVY®. Die maximale vergütete Therapiedauer einer Monotherapie mit WEGOVY® oder einer sequentiellen Therapie mit WEGOVY® und einem anderen zur Gewichtsreduktion zugelassenen GLP-1-Rezeptoragonisten, ist unter Einhaltung der Vergütungskriterien auf 3 Jahren begrenzt, unabhängig vom Beginn der Therapie im Jugend- oder Erwachsenenalter. Die entsprechende Dokumentation der Vorbehandlung ab Behandlungsbeginn muss bei allfälligen Rückfragen vorliegen.

WEGOVY® darf weder mit anderen GLP-1-Rezeptoragonisten noch mit SGLT-2-Inhibitoren, Gliptinen oder Insulin sowie mit anderen Arzneimitteln (z.B. Orlistat-enthaltende Arzneimittel) zur Gewichtsreduktion kombiniert werden.

Die Zustimmung des Patienten vorausgesetzt, sollen die entsprechenden Daten basierend auf der kontinuierlichen Patientendokumentation in einem von einer unabhängigen Stelle geführten Register erfasst werden.

*Spezialitätenliste (SL) des BAG, www.spezialitaetenliste.ch.

Für medizinische Fachpersonen

Kurzfachinformation – Wegovy®: Z: Semaglutide. I: Gewichtsregulierung; als Ergänzung zu einer kalorienreduzierten Ernährung und verstärkter körperlicher Aktivität zur Gewichtsregulierung bei: - *Erwachsenen Patienten* mit einem Ausgangs-Body-Mass-Index (BMI) von ≥ 30 kg/m² (Adipositas) oder ≥ 27 kg/m² bis < 30 kg/m² (Übergewicht) bei Vorliegen mindestens einer gewichtsbedingten Begleiterkrankung. - *Jugendlichen Patienten ab 12 Jahren* mit Adipositas gemäss den dafür international akzeptierten Grenzwerten und einem Körpergewicht über 60 kg. Etablierte kardiovaskuläre Erkrankung. Reduktion des Risikos schwerwiegender kardiovaskulärer Ereignisse bei Erwachsenen mit etablierter kardiovaskulärer Erkrankung und einem BMI ≥ 27 kg/m². Die Behandlung soll in Ergänzung zur Standardtherapie für Patienten mit etablierter kardiovaskulärer Erkrankung erfolgen. D: Subkutan. Die Erhaltungsdosis von 2.4 mg einmal wöchentlich wird mit einer Anfangsdosis von 0.25 mg erreicht. Um die Wahrscheinlichkeit von gastrointestinalen Symptomen zu verringern, ist die Dosis über einen Zeitraum von 16 Wochen bis zur Erhaltungsdosis von einmal wöchentlich 2.4 mg zu steigern. Bei Auftreten erheblicher gastrointestinaler Symptome ist in Betracht zu ziehen, die Dosissteigerung bis zur Besserung der Symptome auszusetzen. Falls die erwachsenen Patienten in der Indikation «Gewichtsregulierung» nach 28-wöchiger Behandlung nicht mindestens 5 % ihres ursprünglichen Körpergewichts verloren haben, muss entschieden werden, ob die Behandlung fortgesetzt werden soll. Für Jugendliche im Alter von 12 Jahren oder älter ist das gleiche Dosisskalationsschema wie für Erwachsene anzuwenden. Falls sich der BMI nach 28-wöchiger Behandlung nicht um mindestens 5 % verbessert hat, muss entschieden werden, ob die Behandlung fortgesetzt werden soll. Höhere wöchentliche Dosen als 2.4 mg werden nicht empfohlen. Wegovy® darf nicht in Kombination mit anderen GLP-1-Rezeptoragonisten angewendet werden. KI: Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der Hilfsstoffe. VM: GLP-1-Rezeptoragonisten gehen möglicherweise mit einem erhöhten Risiko von fokalen Hyperplasien der thyreoidalen C-Zellen und C-Zell-Tumoren einher. Der klinische Wert einer routinemässigen Überwachung des Serum-Calcitonin-Spiegels ist nicht belegt. Die Anwendung von GLP-1-Rezeptoragonisten kann mit gastrointestinalen Nebenwirkungen verbunden sein, die eine Dehydrierung verursachen können, was zu einer Verschlechterung der Nierenfunktion führen kann. Die Nierenfunktion soll überwacht werden, wenn die Behandlung mit Wegovy® bei Patienten, die über schwere unerwünschte Magen-Darm-Reaktionen berichten, initiiert oder auftritt. Akute Pankreatitis wurde unter der Anwendung von GLP-1-Rezeptoragonisten beobachtet. Wird eine Pankreatitis vermutet, ist Wegovy® abzusetzen; wird diese bestätigt, ist die Behandlung mit Wegovy® nicht wieder aufzunehmen. Bei Diabetespatienten nicht als ein Ersatz für Insulin anwenden. Patienten mit diabetischer Retinopathie sind engmaschig zu überwachen und gemäss den klinischen Richtlinien zu behandeln. Es liegen keine Erfahrungen mit Semaglutide 2.4 mg bei Patienten mit Diabetes Typ 2 mit unkontrollierter oder potenziell instabiler diabetischer Retinopathie vor. Es liegen keine Erfahrungen bei Patienten mit Herzinsuffizienz des NYHA-Stadiums IV vor. Bei Patienten im Alter ab 85 Jahren liegen nur begrenzte Erfahrungen vor. IA: Semaglutide weist ein sehr geringes Potenzial für die Inhibition oder Induktion von CYP-Enzymen und für die Inhibition von Wirkstofftransportern auf. Semaglutide kann die Magenentleerung verzögern und möglicherweise die Resorption gleichzeitig oral angewandeter Arzneimittel beeinflussen. UW: *Sehr häufig:* Kopfschmerzen, Erbrechen, Diarrhoe, Obstipation, Übelkeit, Abdominalschmerz, Ermüdung. *Häufig:* Hypoglykämie bei Patienten mit Diabetes Typ 2, Schwindelgefühl, diabetische Retinopathie bei Patienten mit Diabetes Typ 2, Gastritis, gastroösophageale Refluxerkrankung, Dyspepsie, Aufstossen, Flatulenz, Bauch aufgetrieben, Cholelithiasis, Haarausfall, Reaktionen an der Injektionsstelle. *Gelegentlich:* Dysgeusie, erhöhte Herzfrequenz, akute Pankreatitis, verzögerte Magenentleerung, erhöhte Amylase, erhöhte Lipase, Cholezystitis. *Selten:* Anaphylaktische Reaktion. *Nicht bekannt:* Akute Nierenschäden. P: *Wegovy® FixDose:* 4 Fertigtigpen pro Packung in 5 Stärken: 0.25 mg, 0.5 mg, 1.0 mg, 1.7 mg und 2.4 mg (B). *Wegovy® Multi FixDose:* 1 Fertigtigpen und 4 NovoFine® Plus Einwegnadeln in 5 Stärken: 0.25 mg, 0.5 mg, 1.0 mg, 1.7 mg und 2.4 mg (B). Dezember 2024 v5.0. Novo Nordisk Pharma AG, The Circle 32/38, 8058 Zürich.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Für weitere Informationen siehe Fachinformation von Wegovy® auf www.swissmedicinfo.ch.

Novo Nordisk Pharma AG, The Circle 32/38, 8058 Zürich